



Vorlage Nr.: V1874/22
Datum: 21. Dezember 2022

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	20.12.2022	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	09.01.2023	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)	31.01.2023	nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Finanzen	06.02.2023	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)	07.02.2023	nicht öffentlich	beratend
Seniorenbeirat	20.03.2023	öffentlich	beratend
Integrations- und Ausländerbeirat	22.03.2023	öffentlich	beratend
Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)	28.03.2023	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	20.04.2023	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Kultur und Tourismus

Gegenstand:

Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium: Fortschreibung der Schulkonzeption der städtischen Musikschule für die Jahre 2023 - 2028

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Schulkonzeption der städtischen Musikschule für die Jahre 2023 – 2028 unter dem Vorbehalt der in der Landeshauptstadt Dresden dafür veranschlagten Mittel.

bereits gefasste Beschlüsse:

V1160/16
 A0017/14
 V1828/17

aufzuhebende Beschlüsse:**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

Im Rahmen der Finanzplanung bis 2028

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Im Rahmen der Finanzplanung bis 2028

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

10.100.26.3.0.01. EB HSKD

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

10.100.26.3.0.01 EB HSKD

Kostenart:

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Begründung:

Der Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e. V. wurde am 01.01.2018 mit Stadtratsbeschluss V1160/16 in den Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium der Landeshauptstadt (HSKD) überführt und ist als städtische Musikschule ein unverzichtbarer Teil der kommunalen Bildungslandschaft.

Die vorliegende Schulkonzeption des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden wurde auf Grundlage der HSKD-Schulkonzeption von 2016 erstellt. Die Schulkonzeption von 2016 hatte vorrangig die Überführung vom eingetragenen Verein zum Eigenbetrieb (EB) als städtische Beteiligung der Landeshauptstadt zum Ziel.

Nun soll die Schulkonzeption vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher und digitaler Herausforderungen sowie geänderter Rahmenbedingungen weiterentwickelt werden. Es gilt dabei Chancen zu nutzen, Synergien zu finden, neue Projekte zu etablieren und damit ein attraktives und interessantes Angebot für die Menschen in Dresden vorzuhalten.

Mit der Fortschreibung der Schulkonzeption will sich das HSKD konzeptionell entwickeln. Das vorliegende Dokument gibt daher zunächst einen Überblick über den aktuellen Stand des HSKD, gibt Antworten und formuliert Ziele für den Zeitraum 2023 – 2028 auf die digitalisierte neue Erlebniswelt der Musikschule und wirbt um Unterstützung.

Diese Schulkonzeption entwickelt Perspektiven für den Zeitraum von 2023 bis 2028 und wurde gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Musikschule sowie mit Vertreter*innen verschiedener Gremien erarbeitet. Die Fortschreibung der Schulkonzeption fand im Rahmen von intensiven Diskussionen, Arbeitsgruppen und Workshops statt.

Die in der Schulkonzeption 2023 – 2028 beschriebenen Inhalte setzen auf die bekannten, intern und öffentlich diskutierten Ziele der LH Dresden und leisten einen wesentlichen Beitrag für die Stärkung der kommunalen Bildungslandschaft, zur Transformation der Stadtgesellschaft vor dem Hintergrund aktuell prägender Entwicklungen für eine Großstadt wie Zuwanderung, Digitalisierung, Internationalisierung und Nachhaltigkeit.

Hervorzuhebende Schwerpunkte im Rahmen des bisherigen Budgets und Maßnahmen für deren Realisierung Entscheidungen im Rahmen der HH-Planungen erforderlich sind (Verweis auf Tabelle 17: HSKD Haushaltsplanung bis 2026, Kapitel 11.5:

Programm

- Die Vielfalt des Ausbildungsangebots am HSKD soll erhalten und in Form neuer Unterrichts- und Ensembleangebote, vor allem durch interkultureller Angebote, zusätzlich ausgebaut werden.
- Das HSKD möchte seine flexiblen Unterrichtsformen weiter ausbauen.
- Schulkonzerte, Ensemble- und Ferienangebote sollen kostenfrei werden.

Zielgruppen

- Kernzielgruppe des HSKD ist und bleiben Kinder und Jugendliche. Hier möchte das HSKD verstärkt die Nachwuchsförderung in den Blickpunkt nehmen.
- Angebote für Erwachsene und Senior*innen sollen weiterentwickelt und ausgebaut werden.
- Angebote für Familien sollen erweitert und mehr Möglichkeiten für Generationsbegeg-

nungen geschaffen werden.

- Die Diversität der Schüler*innen soll gefördert werden. Augenmerk liegt hierbei auf den Zielgruppen Menschen mit Behinderung sowie Menschen anderer Nationalitäten. Es gilt auf allen Ebenen Barrierefreiheit zu schaffen.

Fördermöglichkeiten

- Die Fördermöglichkeiten sollen erhalten und ausgebaut werden.
- Besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung des musikpädagogischen Nachwuchses (z.B. Studienvorbereitende Ausbildung). Ein Studienvorbereitendes Jahr soll etabliert werden.

Kooperationen, Netzwerke und Bildungspartnerschaften

- Bestehende Vernetzungen auf Bundes-, Landes- und regionaler Ebene in Form von Mitgliedschaften und Partnerschaften sollen erhalten und gepflegt werden.
- Das Unterrichtsangebot in Kooperation mit Kita und Schule soll ausgebaut und weiterentwickelt werden.
- Auch die Zusammenarbeit mit weiteren Partnern soll ausgebaut werden. Das Angebot „Dresdner Schulkonzerte“ soll gestärkt und unterrichtsbegleitende Konzerte kostenfrei werden.
- Internationale Kontakte gilt es zu beleben und auszubauen.

Organisation und Personal

- Zentrales Ziel für die Personalentwicklung ist die schrittweise Umwandlung von Honorarlehrkraftstellen in bis zu 90 Prozent Festanstellungen (40 VZÄ).
- Zudem sollen zehn neue Pädagogen- und Verwaltungsstellen geschaffen werden.
- Die begonnene schrittweise faire Bezahlung der Honorarlehrkräfte soll fortgeführt werden. Die Entwicklung der Honorare soll den Rahmenbedingungen wie Inflation und steigenden Energiekosten Rechnung tragen.
- Auf Organisationsebene soll eine ständige Stellvertretung der Musikschulleitung geschaffen werden. Entsprechend ist die Eigenbetriebssatzung anzupassen.
- Mit dem Ziel, die Arbeitgeberattraktivität zu erhöhen, soll künftig stärker auf zentrale Herausforderungen der Arbeitswelt 4.0 (z.B. Digitalisierung, Flexibilisierung) eingegangen werden-

Standorte und Rahmenbedingungen

- Das HSKD möchte in ganz Dresden für jeden erreichbar sein. Es ist daher Ziel, die Standorte in DD-Ost und DD-West weiter zu entwickeln bzw. auszubauen.
- Die Untervermietung von Räumen soll ausgebaut werden, um Räume u.a. am Vormittag und in Ferienzeiten besser auszulasten und zusätzliche Erträge für den Eigenbetrieb zu erschließen.
- Für eine attraktive und wettbewerbsfähige Musikschule ist weiterhin in die Ausstattung von Unterrichtsräumen und die Anschaffung von Instrumenten zu investieren.

Digitalisierung und Modernisierung

- Ziel ist es digitale Medien zukünftig für den gesamten Vermittlungs- und Verwaltungsprozess sowie Kommunikationsprozess zu nutzen, und zwar im Unterricht, in der internen und externen Kommunikation sowie in der Verwaltung.
- Hierfür müssen die entsprechenden technischen Voraussetzungen geschaffen werden,

z.B. in Form von Hard- und Software für mobiles Arbeiten, einer Musikschul-App für die Kommunikation mit Schüler*innen und Eltern sowie ein papierloses Dokumentenmanagementsystem in der Verwaltung.

Nachhaltigkeit

- Das HSKD wird Nachhaltigkeit in die strategische Entwicklung implementieren.
- Das HSKD verschreibt sich der Nachhaltigkeitscharta und wird die dort formulierten Ziele in den Bereichen Beschaffung/Ressourcenmanagement, Mobilität, Gebäudetechnik/Energie, Förderung der Zufriedenheit von Mitarbeiter*innen und Kommunikation durch verschiedene Maßnahmen umsetzen.

Finanzen

- Die Erträge sollen erhöht werden, mit Steigerung der Anzahl an Schüler*innen vorrangig durch Kooperationen und mit Verbesserung der Auslastungen der Unterrichtsräume (vorrangig an Vormittagen).
- Die Mittelbeschaffung durch Drittmittelakquise und das Fundraising sollen ausgebaut werden und dadurch mehr Einnahmen erzielt werden.
- Eine stabile Förderung durch den Freistaat (SMWKT – Kulturelle Bildung) wird angestrebt.
- strategische Entwicklungsziele im Bereich Personal, Liegenschaften, Digitalisierung führen zu einem dauerhaften Zuschussbedarf des Rechtsträgers, den es zu dynamisieren gilt:
 - für das Personal aufgrund der geplanten Umwandlung von Honorarstunden zu Festanstellungen sowie neuer Stellenbedarfe (z.B. zur Beschaffung von Drittmitteln und Einwerbung von Spenden/Sponsoren/Fundraising).
 - für die technische Ausstattung und themenbezogene Fortbildungen im Rahmen der Digitalisierungsmaßnahmen.
 - für Mobiliar und Instrumente, die für neue Standorte benötigt werden.
 - aufgrund erhöhter Energiekosten für eigene und Mietobjekte.

Anlagenverzeichnis:

Anlage – HSKD-Schulkonzeption 2023 - 2028

Dirk Hilbert